

[23827.] Für einen gut empfohlenen Gehilfen, der soeben seine Lehrzeit beendigt hat, suche ich unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle.  
Potsdam. **E. Rolke's Buchh.**  
(J. Kentel).

**Besezte Stellen.**

[23828.] Ich sage den geehrten Herren, welche die Güte hatten, sich um die Stelle in meinem Geschäfte zu bewerben, besten Dank und theile denselben Mangels an Zeit wegen auf diesem Wege mit, daß die Stelle besetzt ist.  
Leer, 12. August 1870.

**W. Reichmann**  
(G. Meyer's Buchhandlg.).

**Bermischte Anzeigen.**

**Kriegskarten**

von  
**Justus Perthes in Gotha.**

[23829.]  
Zur gütigen Beachtung.

Da mir in den letzten Tagen von mehreren Sortimentshandlungen theils ganze Sendungen, theils die Reste von grösseren Partien gegen baar bezogener Kriegskarten unter meist nichtigen, oft sogar lächerlichen Gründen zurückgeschickt worden sind,

so erkläre ich hiermit bestimmt, dass ich mich auf Zurücknahme oder Umtausch von Kriegskarten nicht einlasse.

Ich kann nicht dafür verantwortlich sein, dass die Postverbindungen gegenwärtig nicht so regelrecht sind, wie in Friedenszeiten, oder dass die Besteller sich über den Kriegsschauplatz täuschten oder grössere Partien, als nothwendig, bezogen. Ich liefere die Kriegskarten, gleichviel ob viel oder wenig Exemplare verlangt werden, mit 50% so dass Niemand nöthig hat, zu Hunderten zu bestellen. Habe ich geliefert, so fällt das Risiko den Bestellern zur Last, oder ich verzichte darauf, die Bestellungen der Handlungen, die damit nicht einverstanden sind, auszuführen.

Demgemäss werde ich an Handlungen, welche mir nachweisbar Zumuthungen gemacht haben, die ich nicht erfüllen kann, meine neue Kriegskarte

Nr. 9.  
**Von der deutschen Grenze bis Paris.**

nicht expediren.

Gotha, 12. August 1870.

**Justus Perthes.**

[23830.] Es wird ein Verleger für eine Gedichtsammlung gesucht, deren Erlös patriotischen Zwecken dienen soll.

Gefällige Offerten bittet man baldigst unter A. R. Coeslin in Pommern, poste restante, einzusenden zu wollen.

**Wahlzettel, Circulare, Prospective**

[23831.] erbittet schleunigst, am liebsten direct unter Kreuzband

**E. A. Eduard Meyer.**  
Berlin, Prinzenstr. 46.

[23832.] **Einzelnummern**  
des  
**D a h e i m.**  
**Wohl zu beachten!**

Wir bringen in Erinnerung, daß wir von den baar bezogenen Einzelnummern (Nr. 44 u. ff.) nur bis 14 Tage nach Datum der Factur zurücknehmen. Während wir sie jetzt dringend nöthig gebrauchen, sind sie uns später, nach Beendigung des zweiten Neudrucks, nutzlos. Alle Handlungen, die sich vor Schaden bewahren wollen, bitten wir also, diesen Termin einzuhalten und direct franco per Post zu remittiren, da wir später nichts mehr zurücknehmen.

Der Neudruck der Nummern 40—43 ist beendigt, dagegen sind die gelben Kriegshefte (Nr. 44 u. 45) vergriffen, werden jedoch sofort neu gedruckt.

Die Fortsetzung der Einzelnummern und gelben Hefte bitten wir ausdrücklich zu verlangen und zwar baar, unverlangt versenden wir nichts.

Die weiteren Nummern werden sich durch immer größere Reichhaltigkeit auszeichnen und den kolossalen Aufschwung des Dacheim kräftig steigern. Die Einzelnummern und fliegenden Kriegsblätter, von denen Heft 2. soeben erschienen, verkaufen sich von selbst; es riskirt Niemand etwas bei Baarbezug.

Leipzig.

**Dacheim-Expedition**  
(Velhagen & Klasing).

**Verlagsbuchhandlung von Dr. Langmann & Co. in Berlin.**

[23833.] Zur gefälligen Notiz: Seit Neujahr versenden wir nur auf Verlangen; wir bitten daher, unsern Circularen nebst beigefügten Bestellzetteln Beachtung schenken zu wollen. — Handlungen, mit denen wir bisher nicht in Rechnung stehen, wollen sich behufs näherer Verständigung direct an uns wenden; wir werden in coulanter Weise entgegenkommen. Unser Verlag ist reichhaltig und zeitgemäß, so daß die gegenseitige Verbindung eine lohnende sein wird.

[23834.] Die **P. Garm's**che Buchh. in Deutsch-Crone bittet um schleunige Einsendung von Katalogen guter poln. Literatur, ebenso deutscher Schriften, die sich auf poln. Literatur beziehen.

[23835.] Der Verfasser eines illustrierten Volksbuches über die Kriege von 1793—1815, welcher sich gegenwärtig als Berichterstatter im Felde befindet, sucht einen tüchtigen Verleger für ein bereits begonnenes ähnliches Werk über den gegenwärtigen Krieg. Offerten hat Herr Franz Wagner in Leipzig zu befördern die Güte.

[23836.] Herrn Fleck, Juli 1869 Gehilfe in der J. G. Riemann'schen Hofbuchh. in Coburg, welcher nach gerichtlicher Aussage des Herrn E. F. Riemann die Unterschrift der genannten Handlung missbraucht haben soll, bitten wir um schleunige Angabe seiner jetzigen Adresse.

Berlin, August 1870.

**R. Friedländer & Sohn.**

**Leipziger Börsen - Course**  
am 16. August 1870.

(B = Brief, bz. = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. 8 T.	142 1/2 G
	{ l. S. 2 M.	—
Augsburg p. 100 fl. 1.52 1/2 fl.-F.	{ k. S. 8 T.	57 1/16 B
	{ l. S. 2 M.	—
Berlin pr. 100 M. Pr. Crt.	{ k. S. Va.	99 7/8 G
	{ l. S. 2 M.	—
Bremen p. 100 M. Ladr. & 5 M. L.	{ k. S. 8 T.	110 3/8 G
	{ l. S. 2 M.	108 1/2 G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	{ k. S. 8 T.	57 1/16 G
in S. W. . . . .	{ l. S. 2 M.	56 3/4 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. 8 T.	150 1/2 B
	{ l. S. 2 M.	148 3/4 G
London pr. 1 Pf. St. . . . .	{ k. S. 7 T.	6.24 3/4 G
	{ l. S. 3 M.	6.22 G
Paris pr. 300 Frcs. . . . .	{ k. S. 8 T.	78 1/2 G
	{ l. S. 3 M.	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. 8 T.	80 1/4 G
	{ l. S. 3 M.	79 G

**Sorten.**

Kronen (Verens-Handels-Goldm. & 1/43 Zpfd. brutto u. 1/10 Zpfd. fein) pr. St.	—
Augustd'or & 5 M. pr. St. Agio pr. Ct.	—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.	11 1/2 B
K. R. wicht. halbe Imper. & 5 R. pr. St.	—
20 Francs-Stücke . . . . . do.	5.12 G
Holländ. Ducaten & 3 M. Agio pr. Ct.	—
Kaiserl. do. do. „ do.	5 1/4 G
Passir do. do. „ do.	—
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	—
Zerschnittene Ducat. pr. Zollpf. brutto	—
Silber pr. Zollpf. fein . . . . .	—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten . . . . .	80 3/8 G
Russische do. pr. 90 R. . . . .	—
Div. ausländ. Cassenanweis. & 1 u. 5 M. do. do. do. & 10 M.	—
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht	—

**Inhaltsverzeichnis.**

Bekanntmachung vom Vorstand des Unterstützungvereins. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Die Oesterreich-Ausstellung im Jahre 1870. (Schluß.) — Antwort auf die buchhändlerische Rechtsfrage in Nr. 179. d. Bl. — Miscellen. — Anzeigenblatt Nr. 23781—23836. — Leipziger Börsen-Course am 16. August 1870.

Abelsdorff, J., 23790.	Engelhardt in F., 23811.	Köhler in R., 23814.	Schönfeld's Buchh., 23804.
Anonyme 23783, 23821, 23823	Friedländer & S., 23836.	Langmann & G., 23833.	Schwerdt 23793.
— 24, 23830, 23835.	Garm's 23834.	Leibrock 23816.	Seiler in L., 23810.
Anstalt, Lit.-art., in F., 23792.	Grenen, W., in Gln., 23808.	Marcus'sche Sort., 23809.	Spamer 23819.
Arnold in L., 23791.	Grieben in P., 23794.	Meyer, G. A. G., in Bri., 23831.	Stadermann jr., 23785.
Baumgärten 23784.	Hager 23795.	Roordhoff 23807.	Tausig 23802.
Braunmüller & S., 23812.	Hallberger, G., 23787.	Rutt 23805.	Berl. d. Igl. statist. Bureau 23796.
Coppenrath in M., 23822.	Heinze in D., 23826.	Perthes, J., 23797, 23829.	Bleweg & S., 23788.
Dacheim-Exped. 23832.	Hels 23820.	Prell 23815.	Boigt, S. F., in Rim., 23786.
Reichmann 23828.	Henze 23817.	Rolle 23827.	Williams & R., 23801.
Reiloff 23813.	Hübner in Sch., 23798.	Samsen & B., 23800.	Wolf, L., in D., 23799.
Dümmler's Berl. in P., 23825.	Klinghammer 23803.	Sannier in St., 23806.	Wreden 23781.
Dunder & S., 23818.	Köhler in Sp., 23789.	Schlichtinger 23782.	